An sämtliche Haushalte

Oberammergau

anders - begeisternd - leidenschaftlich

Ausgabe 32 I April 2019

Oberammergauer NACHRICHTEN aus dem Dorf

In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Aus Vereinsleben, Kirche, Schule und Kindergarten
- Termine & Veranstaltungen

...und viele weitere Berichte

2020
PASSIONS
SPIELE
OBERAMMERGAU

AUFRUF

AN DIE MITWIRKENDEN DER

PASSIONSSPIELE 2020

Alle weiblichen und männlichen Mitwirkenden und alle Kinder, die an den Passionsspielen 2020 teilnehmen, werden hiermit vom Spielleiter und der Gemeinde Oberammergau aufgefordert, sich ab Aschermittwoch, den 6. März 2019 die Haare, die Männer auch die Bärte, wachsen zu lassen.

ARNO NUNN
1. Bürgermeister

WALTER RUTZ
Werkleiter, Eigenbetrieb
Oberammergau Kultur

CHRISTIAN STÜCKL
Spielleiter

Inhalt

Wichtige Dienste 4
Impressum 4
Grußwort 5

Aktuelles aus der Gemeinde

- in eigener Sache 6
- Geplante Baumaßnahmen 2019 6

Gemeindearchiv 9
Ammergauer Alpen – Freiwilligenprojekte im Naturpark Ammergauer Alpen 10
Informationen aus der Landwirtschaft – Wichtige Info zur Hege- und Schonzeit 12
Gemeindebücherei 13
Oberammergau Museum 14
Senioren Wohnen 15
Ostermarkt im Gesundheitszentrum 16

Vereine

Kofel Kamera Club 17
SkiClub Oberammergau 18
König Ludwig Trail 2019 19
KÖNIG-LUDWIG-LAUF 2019 19
TSV Oberammergau "Turn 10" Wettkampf 20
Showau Freestyle-Team 20
Familienzentrum Harlekin Ammertal e.V. 21
Historischer Verein 21
Kulturverein 22
Musikverein 22

Schule

OGTS Offene Ganztagsschule der Grund- und Mittelschule 24
Grund- und Mittelschulprojekt "Unser grünes Alpenland" 25
Schnitzschule – neue Bildhauerklasse 25

Kindergarten

Kunterbunt – feiert 60-jähriges Bestehen 26
Waldkindergarten – Was ist eigentlich ein Waldkindergarten? 26
Regenbogen – Neue Naturgruppe startet 27

Kirche

Evangelisch-Lutherische Kirche 28
Katholische Kirche 29

Sonstiges

Haarspendenaktion 30

Gemeindeblatt – Plattform für Ihr Unternehmen 31

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Oberammergau,
1. Bürgermeister Arno Nunn
Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau
Redaktionsleitung und Anzeigenverwaltung: Thomas Huppmann
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de
Layout und Gestaltung: Melanie Albrecht . Grafik, Aufackerstr. 11,
82487 Oberammergau; www.m-albrecht-grafik.de
Druck: Druckerei Weixler, Kleppergasse 16,
D-82487 Oberammergau Telefon +49 (0)8822 - 829,
Telefax +49 (0)8822 - 3670, www.druckerei-weixler.de
Auflage und Verteilung: Gesamtauflage 3100 Exemplare
Verteilung an sämtliche Haushalte im Gemeindegebiet
Fotos: Gemeinde Oberammergau, Vereine, AdobeStock
Titelbild: Privat

Wichtige Dienste

Notruf

Polizei Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Polizeistation Oberammergau	94583 - 0

Standorte Defibrillatoren in Oberammergau

Ortszentrum Stern Apotheke, 24 Stunden
Sportzentrum, nur zur Öffnungszeit
Wellenberg, nur zur Öffnungszeit

Gemeindliche und andere Einrichtungen

Bauhof	08822 / 9226 - 249
Wasserversorgung	08822 / 9226 - 253
Störungsstelle Wasservers.	0160 / 5334354
Klärwerk	08822 / 93590 - 41
Archiv	08822 / 92266 - 61
Kindergarten Kunterbunt	08822 / 935749
Kindergarten Regenbogen	08822 / 1054
Jugendtreff	08822 / 94123
Grundschule / Mittelschule	08822 / 92266 - 0
Gemeindebücherei	08822 / 92266 - 52
Gemeindeverwaltung	08822 / 32-0
Oberammergau Museum	08822 / 94136
Passionstheater	08822 / 94588 - 0
Ammergauer Haus	08822 / 94988-22
WellenBerg	08822 / 9236 - 0
Kath. Pfarramt	08822 / 92290
Evang. Pfarramt	08822 / 93030

Wertstoffhof / Umladestation		08822 / 3636
Montag	15.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr	
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr	
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr	

Gelbe Säcke
gibt es im
Kleinen Theater!

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Oberammergauer,

jetzt ist es wieder soweit. Oberammergau verändert sein Gesicht! So wird auf jeden Fall der Haar- und Barterlass in der Berichterstattung gesehen und dieses Ereignis erzeugte ein gehöriges Medieninteresse, was dazu führte, dass viele Stories rund um die Passion erzählt wurden. Für den gleichzeitig beginnenden Einzelkartenverkauf sicherlich ein sehr positive Unterstützung.
D. h., dass für Sie, für uns alle, die Vorbereitungen und Aufgaben für nächstes immer konkreter, sichtbarer und aufwändiger werden. Dazu wünsche ich uns allen gutes Gelingen und Einvernehmen und am Ende natürlich eine Passion, auf die wieder alle stolz sein werden.

Letztes Jahr habe ich zur gleichen Zeit geschrieben:
„Im Rahmen der Berichterstattung in der Presse haben Sie vermutlich mitbekommen oder zumindest erahnen können, dass die Diskussion und der Weg zum Beschluss der Haushaltssatzung kontrovers und konfliktreich verlaufen sind."
Das war in diesem Jahr nicht anders. Allerdings lag der Schwerpunkt deutlich beim siebenstelligen Defizit des Regiebetriebes WellenBerg. Nur eins nochmals zur Klarstellung, da ich ja diese Diskussion „angezettelt" habe: Es geht darum eine Betriebsform zu finden, die dieses Defizit langfristig und stabil deutlich verringert. Mit anderen Worten: Eine Schließung droht eben dann, wenn wir uns nicht intensiv mit diesem Thema und der vermutlich einhergehenden Veränderungen befassen. Alles weitere wird der Gemeinderat mit seinen Ausschüssen in den nächsten Monaten intensiv beraten und diskutieren.

Dazu passt thematisch wunderbar, dass die Haushaltsgenehmigung des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen für 2019 soeben hier eingegangen ist. Und festzuhalten gilt, dass eine Kreditaufnahme im sozusagen „neuner" Jahr nicht erforderlich ist.

Diese Umstände haben auch zugelassen, dass die Ortsgestaltung, hier beginnt schon Mitte März der zweite Bauabschnitt vor allem im Bereich Ludwig-Thoma-Straße und angrenzend, weiter verfolgt werden kann.

Ebenfalls ordentlich investiert wurde in den letzten Jahren in die Kindergärten. Nicht zuletzt ist dies an den steigenden Geburtenraten und der insgesamt steigenden Einwohnerzahl auch ablesbar. Aktuell wurde der Anbau eines Gruppenraumes und einer Mensa im Kindergarten Regenbogen zeitgerecht zum Start am ersten März fertiggestellt. Hier findet am 04.04.2019, um 15.00 h, die Einweihung statt. Natürlich sind alle Eltern mit Ihren Kindern herzlich eingeladen, und ich lade Sie als interessierte Bürgerinnen und Bürger, ggf. Oma und Opa, gerne auch zu dieser Feierstunde ein.

Im ersten Quartal des Jahres finden traditionsgemäß die Jahreshauptversammlungen der „BIG THREE", also der Freiwilligen Feuerwehr, des Musikvereins und des Volks- und Trachtenvereins (in dieser Reihenfolge waren sie terminiert) statt. Was es alles an interessanten Informationen zum Vereinsjahr zu berichten gibt, können Sie in dieser Ausgabe ausführlich nachlesen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, dies sich mit großem Engagement, viel Zeitaufwand und Energie, in den Vereinen betätigen und einbringen. Vor allem bei allen, die auch bereit sind Verantwortung zu übernehmen und ein Amt im Vorstand oder eine Aufgabe im Verein verlässlich und für einige Jahre zu übernehmen. Nochmals vielen Dank und große Anerkennung im Namen der Bürgerschaft. Dies darf ich grundsätzlich auf alle Vereine im Ort erweitern, und in Erinnerung rufen, dass wir ein unheimlich breites, aktives und damit besonderes Vereinsleben im Dorf haben. Hier wird unheimlich viel bewegt, und zu oft als selbstverständlich angesehen.

Zurückblickend hatten wir sicherlich einen eher unruhigen oder gefühlt fordernden Winter. Auf der einen Seite endlich mal wieder üppige Schneefälle und damit eine traumhafte Winterlandschaft. Auch der Luggi-Lauf konnte ohne großes Zittern, aber wie jedes Jahr mit viel Einsatz durchgeführt, und wunderbar durch den Schlosspark gelaufen werden. Aber auf der anderen Seite hatten wir das Extrem des Katastrophenwochenendes, an dem auch wir hier Dächer räumen mussten und nach einem dann doch glimpflichen Wetter- und Niederschlagsverlauf erleichtert durch atmen konnten. Auch hier nochmals meinen Herzlichen Dank an alle Organisationen mit ihren vielen und unermüdlichen Helferinnen und Helfern. (Der Landkreis wird hierzu noch ein „Helferfest" ausrichten.)

Nach diesen winterlichen Wochen haben wir in den letzten Tagen frühlingshafte Einflüsse spüren dürfen und müssen feststellen, wie schnell die Schneemaßen, abgesehen von den zusammengeschobenen Haufen, in der Fläche verschwinden. Oder anders gesehen: Ostern kündigt sich an. Also auf zum Frühjahrsputz, die Straßenkehrmaschine fährt übrigens auch schon, und viel Freude an den warmen Sonnenstrahlen und der Perspektive auf eine bald blühende Landschaft.

Ihnen allen wünsche ich frohe und gesegnete Ostertage.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit.

Arno Nunn / 1. BGM

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Rathaus informiert:

Bericht: Thomas Huppmann

In eigener Sache:

Die Gemeinde Oberammergau bedankt sich bei Herrn Christian Schubert für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bei der Gestaltung der Oberammergauer Nachrichten.

Informationen aus dem Bauamt

Bericht: Bernd Sedlmaier

Geplante Baumaßnahmen 2019 in Oberammergau

Bauvorhaben Neugestaltung der Ortsmitte BA2 2019 Ludwig-Thoma-Straße und Verlegergasse und Verkehrsberuhigung Dorfstraße

Der 2. Bauabschnitt der Baumaßnahme zur Neugestaltung der Ortsmitte wird nun 2019 erfolgen. In diesem Zuge wird auch die Baumaßnahme zur Verkehrsberuhigung bzw. Aufpflasterung in einem Teilstück der Dorfstraße durchgeführt. Der Baubereich erstreckt sich wie folgt:

Die Arbeiten sollen so bald als möglich, je nach Witterung beginnen.

Angedacht ist ein Baubeginn Mitte/Ende März - Anfang April, um möglichst viele Arbeiten noch vor der Hauptsaison durchführen zu können. Als frühester möglicher Baubeginn wurde mit der ausführenden Firma der 18.03.2019 anvisiert.

Die Arbeiten werden zunächst in der Dorfstraße beginnen und dann über die Ludwig-Thoma-Straße zur Verlegergasse fortschreiten.

Folgender grober Bauablauf ist geplant:

Mitte/Ende März - April 2019:

– Dorfstraße Bereich Devrientweg – Max-Streibl-Platz – Heimatmuseum

- Oberflächenaufbruch, Angleichung der Einfassungen, Straßenentwässerung, Belagsarbeiten
- Vollsperrung der Dorfstraße für den Verkehr für ca. 4-5 Wochen

Ende März - April - Juli:

– Ludwig-Thoma-Straße

- Oberflächenaufbruch
- Tiefbauarbeiten, Straßenunterbau, Straßenentwässerung, Spartenverlegungen
- Einfassungen, Rinnen, Oberflächenbeläge
- Vollsperrung für den Verkehr, Anfahrtsmöglichkeiten je nach Baufortschritt in Abstimmung mit dem Bauablauf und den Arbeiten vor Ort

Juni - September:

– Verlegergasse

- Oberflächenaufbruch
- Wasserleitungsbauarbeiten

- Tiefbauarbeiten, Straßenunterbau, Straßenentwässerung, Spartenverlegungen
- Einfassungen, Rinnen, Oberflächenbeläge
- Vollsperrung für den Verkehr, Anfahrtsmöglichkeiten je nach Baufortschritt in Abstimmung mit dem Bauablauf und den Arbeiten vor Ort

Oktober: Restarbeiten allgemein

Generell gilt:

Grundsätzlich sollten alle Zugänge fußläufig immer erreichbar sein. Trotzdem wird es immer wieder wechselnde Einschränkungen in der Zugänglichkeit einzelner Baubereiche oder Grundstücke geben. Ggf. muss die Zugänglichkeit durch Provisorien, Brücken oder Übergangslösungen hergestellt werden. Die genaue Ausführung, Linienführung, Gestaltung oder auch zeitliche Einrichtung muss ggf. im Einzelfall besprochen werden. Die Baustelle wird von Seiten der Baufirma mit einem ständig anwesenden Polier vor Ort besetzt sein. Eine Abstimmung muss hier selbstverständlich auf kurzem Weg vor Ort erfolgen.

Gerne können Sie natürlich auch selbst aktiv werden und ihre Zugänge oder Provisorien „kundenfreundlich" gestalten.

Bei Problemen, Fragen oder Anliegen können Sie außerdem gerne auf die Bauleitung vor Ort zugehen und wir stehen Ihnen selbstverständlich auch im Bauamt der Gemeinde Oberammergau zur Verfügung.

Durch die notwendigen Arbeiten an der Wasserleitung ist es unvermeidbar, dass es während des Bauablaufes immer wieder zu kurzfristigen Beeinträchtigungen in der Wasserversorgung, z.B. bei Umschlussarbeiten der Wasserleitung, Herstellung von Notversorgungen etc. kommen wird. Hier werden die jeweils Betroffenen entsprechend durch das Wasserwerk der Gemeinde oder durch die Baufirma vorab informiert. Diverse Vorgespräche dazu wurden durch den Wasserwart der Gemeinde bereits geführt.

Die Gemeinde Oberammergau wird im Vorfeld der o.g. Baumaßnahme die angrenzenden Gebäude und Bauteile durch ein Gutachterbüro begutachten lassen.

Diese sog. Beweissicherung dient der Feststellung des derzeitigen Ist-Zustands und kann bei ggf. auftretenden Schäden oder Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahmen wieder herangezogen werden.

Desweitern hat uns die Fa. ESB, Energie Südbayern, die für die Gasversorgung im Ortsbereich zuständig ist , gebeten, die Eigentümer auf diesem Wege nochmals abzufragen, ob ggf. Interesse an einem neuen Gasanschluß besteht.

Dies müsste dann vor oder spätestens im Zuge der Baumaßnahme erfolgen.

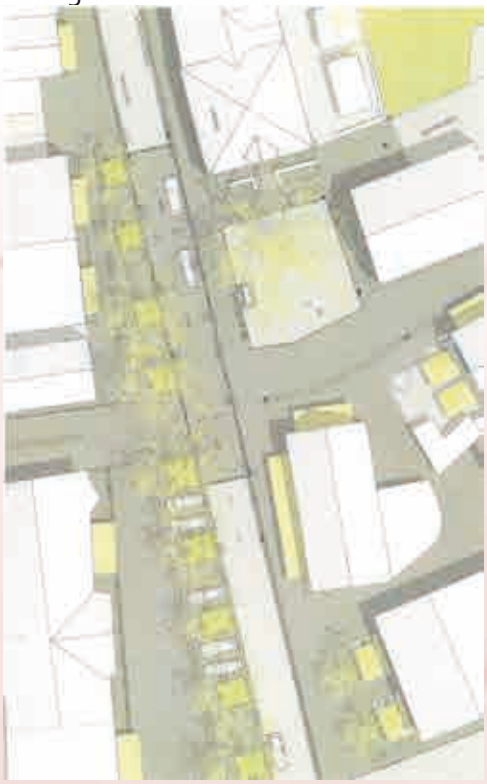
Rückmeldungen dazu bitte direkt an die Fa. ESB Oberau, Tel. 08824 / 9229-0.

Die reibungslose Abwicklung der Baumaßnahme kann nur gemeinschaftlich gelingen. Wir bitten Sie deshalb um ihr Verständnis und ihre Mitwirkung. Besten Dank.

Baumaßnahmen Infrastruktur Ortsbereich

Neben den Baumaßnahmen zur Neugestaltung der Ortsmitte müssen im Ortsbereich im Vorfeld zu den Passionsspielen 2020 diverse Baumaßnahmen an der Infrastruktur erfolgen.

Grundlage hierfür ist das vorliegende Sicherheitskonzept für die Passionsspiele 2020, das den Einbau von punktuellen Schutzbauwerken wie Polleranlagen in Fahrbahnen fordert.



Hier ist ebenfalls die Dorfstraße betroffen, außerdem die Theaterstraße sowie das weitere Umfeld des Passionstheaters. Für die Maßnahmen werden jeweils zeitweise Straßensperren notwendig sein.

Baumaßnahme Neugestaltung Parkplatz am Devrientweg

Die Neugestaltung der Parkfläche am Devrientweg wurde bereits mehrfach thematisiert aber nicht umgesetzt. Die Fläche wird derzeit nur unzureichend und sehr uneffektiv genutzt.

Nun konnte im Rahmen der Städtebauförderung eine Neugestaltung erreicht werden.

Aktuelles aus der Gemeinde

Es erfolgt die Neuordnung der Zufahrten zu den Hinterliegergrundstücken sowie die Neuanordnung der Parkplätze, so dass eine deutliche optische und verkehrliche Verbesserung erreicht wird.

Baumaßnahme Ettaler Straße / Am Rainenbichl, Kanalsanierung und Umlegung

Der Mischwasserkanal im unteren Bereich des Rainenbichl, von der Siedlung Graf Deym zur Ettaler Straße, wurde in Teilbereichen bereits 2014 saniert und muss auf Grund des schlechten Zustandes (Undichtigkeiten, Risse, Brüche) noch bis zur Einmündung in den Hauptsammler Am Rainenbichl, Bereich Labergraben, saniert werden. Die Neuverlegung erfolgt in einer neuen Trassenführung über Teilbereiche der Ettaler Straße. Im Zuge der Baumaßnahme werden außerdem Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn vorgenommen. Während der Bauzeit muss die Ettaler Straße von der Graf Deym Siedlung ortseinwärts zeitweise halbseitig gesperrt werden.

Die Ausführung ist für den Zeitraum April / Mai 2019 geplant.

Baumaßnahme Kanalsanierung Rottstraße

Diese Maßnahme war bereits für 2018 geplant, konnte jedoch auf Grund mangelnder Kapazitäten bei der beauftragten Firma nicht mehr durchgeführt werden. Dies soll nun im Frühjahr 2019 erfolgen.

Die Kanalsanierungsarbeiten erfolgen in grabenloser Ausführung als innenliegende Sanierung im Bereich der Rottstraße, der oberen Rottstraße, Christstättengasse, Am Köckenbach und Am Kainzen.

Es kann zu Beeinträchtigungen in der Zugänglichkeit und Befahrbarkeit der betroffenen Straßen durch die Einsatzfahrzeuge der Sanierungsfirma kommen. Sollte es kurzfristige Einschränkungen in der Nutzung der sanitären Anlagen geben wird darüber durch die ausführende Firma jeweils entsprechend informiert.

Baumaßnahme Kanalsanierung / Kanalreparaturen Ortsbereich

Wie schon 2018 sollen auch 2019 wieder Teilbereiche des Kanalnetzes im Ortsbereich saniert werden. Grundlage hierfür ist die in einem ersten Abschnitt 2016/2017 durchgeführte Kanalbefahrungen des Ortsnetzes (Bereich Kläranlage, Passionstheater, Ortskern) mit anschließender Schadensbeurteilung und Zustandsbewertung. Der genaue Sanierungsabschnitt wird derzeit vom begleitenden Ingenieurbüro festgelegt.

Die Sanierungen werden im Wesentlichen in geschlossener Bauweise, d.h. innenliegend, mittels Inlinersanierung oder Robotersanierung durchgeführt.

Baumaßnahme Wasserleitungserneuerung zur Rheumaklinik

Die Wasserleitungsanbindung der Rheumaklinik erfolgt derzeit über das Wasserleitungsnetz der Hochzone von der Schaffelbergstraße über die Hubertusstraße zum Klinikgelände. Die Wasserleitung ist hier in sehr schlechtem Zustand, die Dimension der Wasserzuleitung gering.

Es soll deshalb eine Neuverlegung von der Schaffelbergstraße über den Wirtschaftsweg unterhalb des Lärchenhügels zur Hubertusstraße und zur Klinik erfolgen.

Derzeit laufen die Vorbereitungs- und Planungsleistungen.

Eine Ausführung ist für die zweite Jahreshälfte geplant.

Gemeindearchiv

Nachrichten aus dem Archiv

Bericht: Katharina Waldhauser

Das Revolutionsjahr 1918/19

In München wurde am 21. Februar 1919 Kurt Eisner von Anton Graf Arco auf Valley erschossen. Als Reaktion darauf schoß Alois Lindner, ein Mitglied des Revolutionären Arbeiterrates, auf Innenminister Erhard Auer. Durch diese Attentate war ein Machtvakuum entstanden, in das nun, wie der Vorsitzende des Zentralen Arbeiter- und Soldatenrats Ernst Niekisch formulierte „ganz von selbst ohne irgendwelche Gewaltanwendung die Räte hinein glitten".

Diese Ereignisse verhinderten in Bayern den gewaltlosen Übergang von der provisorischen Revolutionsregierung in ein parlamentarisch-demokratisches System und beschleunigten letztlich eine weitere Radikalisierung der Münchner Arbeiterschaft. Typisch für die verworrene Lage war der 28. Februar 1919: Im Landtagsgebäude stellte der Schriftsteller Erich Mühsam vor dem Rätekongress den Antrag, offiziell die Räterepublik auszurufen. Aber nur 70 Räte stimmten dafür, 234 dagegen. Trotzdem nahm in der Landeshauptstadt und in Augsburg, aber auch in kleineren Städten die Unterstützung für die radikale Linke stetig zu. Die am 17./18. März 1919 vom Landtag eingesetzte Regierung Hoffmann war nicht in der Lage, eine Beruhigung der Verhältnisse herbeizuführen. Letztendlich erfolgte die Ausrufung der Räterepublik am 7. April 1919. Die Abbildung zeigt ein Telegramm des Zentralrats an die Gemeindeverwaltung Oberammergau, übermittelt vom Bezirksamt Garmisch. Am selben Tag verlangte der Volksrat Garmisch, dass den Gemeindeverwaltungen ein Vertreter sowohl des Arbeiter-, als auch des Bauernrates zur Seite gestellt werde, durch die sämtliche Anordnungen bewilligt werden sollten. In Oberammergau wurden keinerlei Anstalten gemacht, diesen Anweisungen Folge zu leisten. Einige Tage später meldete sich die Regierung Hoffmann mit einem Rundschreiben wieder, sodass die politische Lage immer unübersichtlicher wurde.

Eine Neuordnung der politischen Verhältnisse auf parlamentarischem Wege war für die äußerste Linke aussichtslos. Der folgende Versuch, im Sinne des Klassenkampfes ein Rätesystem durchzusetzen, endete schließlich mit der blutigen Niederschlagung der Kommunistischen Räterepublik Anfang Mai 1919.

Fortsetzung folgt...

Gemeinde Oberammergau

- Eigenbetrieb Kultur-

Bekanntmachung

Passionsspiele 2020, Verpachtung der Kantine im Passionstheater

Der Eigenbetrieb Oberammergau Kultur beabsichtigt, die Kantine im Passionstheater während der Passionsspiele 2020 vom 1. Mai 2020 bis 4. Oktober 2020 zu verpachten.

Der monatliche Pachtzins in der Zeit von Mai bis September 2020 beträgt brutto 500,- € zzgl. einer Nebenkostenpauschale von 150,- €. Der Eigenbetrieb Oberammergau Kultur behält sich ein Mitspracherecht bei der

Gestaltung der Speise- und Getränkekarte sowie der Preise vor. Die zum Verkauf angebotenen Speisen und

Getränke sollen nach Möglichkeit aus regionaler Herkunft oder Fair Trade-zertifiziert sein.

Während der Probenmonate im Passionstheater, ab Januar 2020, muss die Kantine temporär in Abhängigkeit der Probenzeiten bewirtschaftet werden. In diesem Zeitraum beträgt der monatliche Pachtzins 250,- € zzgl. einer Nebenkostenpauschale von 125,- €.

Die vom Pächter zu gewährleistenden Öffnungszeiten werden in der Hausordnung festgelegt.

Die Kantine im Passionstheater soll ein gern aufgesuchter Treffpunkt der Mitwirkenden sein. Wir erwarten daher vom zukünftigen Pächter ein hohes Maß an Dienstleistungsbereitschaft sowie ausgeprägte soziale und emotionale Kompetenzen – „Herz" im Umgang mit allen Mitwirkenden der Passionsspiele.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Verfahren nicht um ein Vergabeverfahren nach dem Vierten Teil des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) oder der hierzu ergangenen Verordnungen (VgV, SektVO bzw. KonzVgV). Alle Interessenten nehmen auf eigene Kosten und eigenes Risiko an dem Verfahren teil. Ein Anspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht.

Für weitere Informationen und evtl. Rückfragen steht Ihnen Frau Brasch (Tel. 08822/94988-50) zur Verfügung.

Geeignete Interessenten werden gebeten, sich bis zum

31. März 2019

beim Eigenbetrieb Oberammergau Kultur, Frau Brasch, Ludwig-Thoma-Straße 10, 82487 Oberammergau schriftlich zu bewerben.

Ammergauer Alpen

Mitmachen und sich aktiv für den Naturpark einbringen!

Team Ammertal – Freiwilligenprojekte im Naturpark Ammergauer Alpen

Bericht: Florian Leischer
Marketing & PR

Im Herbst 2018 war der Startschuss für die freiwilligen Helfer im Naturpark Ammergauer Alpen. Gemeinsam konnte ein Beitrag zum Erhalt der vielfältigen Kultur- und Naturlandschaft des Naturparks Ammergauer Alpen geleistet werden. Es wurden blüten- und insektenreiche Wiesmahflächen oder Kalkflachmoore gepflegt oder Offenland von jungen Fichten befreit.

das Helferteam bei der Wiesmahdpflege in Ettal

Auch für 2019 stehen bereits einige Projekte fest!

Seit dabei, wenn in echter Handarbeit, draußen in der Natur etwas bewirkt wird und man am Ende des Tages erschöpft und zufrieden auf das Tageswerk blickt!

Juli
Mahd von Moor- und Feuchtflächen
im Gebiet Sonnenberg und Hörnle in Zusammenarbeit mit der Privatwaldgemeinschaft Oberammergau

September
Entbuschung der Skitouren- Aufstiegsroute
am Scheinberg mit dem Ziel der Besucherlenkung auf Flächen der bayerischen Staatsforsten

Oktober
Pflege und Entbuschung eines seltenen Niedermoores *im Revier Altenau des Forstbetriebs Oberammergau*

November
Pflege und Mahd eines Kalkflachmoores
im Bereich Altherrenweg (Oberammergau) in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogelschutz

Dezember
Entbuschung eines Kalkflachmoores
im Bereich Altherrenweg (Oberammergau) in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogelschutz

Außerdem ist eine Christbaum-Aktion geplant!

Für eine Anmeldung und genauere Informationen zu diesen und weiteren geplanten oder umgesetzten Projekten bitte mit Naturpark- Rangerin Deniz Göcen Kontakt aufnehmen

E-Mail: dg@ammergauer-alpen.de
Tel. +49 8822 92274-67

oder auf der Homepage
www.naturpark-ammergauer-alpen.de/mitmachen
anmelden.

Der Naturpark Ammergauer Alpen e. V. freut sich auf Deine Unterstützung!

Presseinfo:

Freie Fahrt mit der DB

Übernachtungsgäste des Naturparks Ammergauer Alpen und des Blauen Landes können ab 1. April 2019 kostenfrei mit ausgewählten Zügen von DB Regio Bayern fahren.

Nach zahlreichen Gesprächen mit Verantwortlichen der DB Regio Bayern sowie den Bürgermeistern der involvierten Gemeinden ist es nun offiziell: Bereits zum 1. April 2019 werden die Fahrten mit der Werdenfelsbahn auf ausgewählten Bahnlinien im Landkreis kostenfrei in die Gästekarte integriert. Konkret können Übernachtungsgäste des Naturparks Ammergauer Alpen und des Blauen Landes die Züge auf der Strecke von Oberammergau nach Murnau sowie auf dem Streckenabschnitt zwischen Garmisch-Partenkirchen und Uffing am Staffelsee nutzen.

„Neben der elektronischen Gästekarte müssen die Gäste für die Fahrt neben einem Lichtbildausweis auch einen

Papierabschnitt mitführen, den sie von ihrem Gastgeber erhalten.", erläutert Anni Hutter, zuständig für die elektronische Meldung bei der Ammergauer Alpen GmbH, die Durchführung. „Nur so können die Zugbegleiter feststellen, dass es sich um gemeldete Urlaubsgäste handelt, die kostenfrei fahren dürfen."

Auch trotz des zusätzlichen Papiertickets, stellt die Erweiterung einen Meilenstein dar: mit einem durchgehenden Stundentakt zwischen 5 Uhr morgens und Mitternacht sind Gäste nunmehr deutlich flexibler mit dem ÖPNV unterwegs. „Als Naturparkregion und Mitgliedregion bei der DB-Kooperation „Fahrtziel Natur" liegt es uns natürlich sehr am Herzen, dass wir unseren Urlaubern ein kostenfreies Angebot für den Nahverkehr anbieten können. Mit dieser Erweiterung ist nicht nur eine unkompliziertere räumliche Ausdehnung ins Blaue Land gelungen, sondern auch eine zeitliche. Wenn der letzte Zug erst um halb zwölf fährt, kann man beispielsweise bei abendlichen Unternehmungen leichter auf den Privat-PKW verzichten.", verdeutlicht Hutter. „Gerade die Achse sowohl ins Ammertal als auch ins Loisachtal macht die Gästekartenfreifahrt für unsere Gäste im Blaue Land besonders attraktiv", zeigt sich auch Simon Bauer, Destinationsmanager Das Blaue Land, begeistert.

Seit 2012 besteht für Urlauber mit der elektronischen Gästekarte das Angebot, die Buslinien des Regionalverkehrs Oberbayern (RVO) kostenfrei während ihres Aufenthalts zu nutzen. Dieses Angebot erfreut sich großer Beliebtheit und wurde seit der Einführung mehrfach ausgeweitet. Auf Grund vielfacher Nachfrage, um die Verbindung aus dem Ammertal nach Murnau zu verbessern sowie die Zusammenarbeit mit dem Blauen Land zu stärken, startet die Kooperation mit DB Regio Bayern zum 1. April 2019. „Bei dieser Kooperation handelt es sich

um ein Pilotprojekt, welches vorerst befristet bis zum 31. Dezember 2019 läuft. Ziel ist es

gemeinsam Erfahrungen zu sammeln, um diese in eine langfristige Lösung einfließen zu

lassen", so Jennifer Sauer, Verkehrsvertragsmanagerin DB Regio Bayern.

Weitere Auskünfte:

Ammergauer Alpen GmbH,
Eugen-Papst-Str. 9a,
82487 Oberammergau,
Tel: +49 (0)8822 / 922 740,
E-Mail: info@ammergauer-alpen.de,
www.ammergauer-alpen.de

Die Ammergauer Alpen GmbH ist die touristische Marketinggesellschaft der sechs Gemeinden im Ammertal und betreut die örtlichen Tourist-Informationen.

Zum 01.09.2019 bilden wir wieder

Kaufleute für Tourismus und Freizeit

aus

(1 Ausbildungsplatz).

Anforderung: abgeschlossene Schulausbildung
Bewerbungsfrist: bis 01.04.2019

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit bei der Beratung von Urlaubern und Unterkunftsbuchungen in allen Mitgliedsgemeinden
- Einblicke in Backoffice- und Verwaltungsarbeiten
- Konzeption und Organisation von sowie Teilnahme an Veranstaltungen/Messen
- Einführung in das Projektmanagement und Marketing
- Mitarbeit in der PR- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung eigener Projekte und gezielte Förderung Ihrer Interessen

Das sollten Sie mitbringen:

- Engagement in der Ausbildung und Interesse am Beruf
- Schulabschluss mit guten Noten in den Fächern Geographie, Deutsch, Wirtschaft sowie Fremdsprachen, idealerweise Mittlere Reife
- Verantwortungsbewusstsein, Freundlichkeit und Eigeninitiative
- sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- gute PC-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B von Vorteil

Wenn Sie eine vielseitige, herausfordernde Ausbildung suchen und gerne mit Menschen zusammenarbeiten möchten, würden wir Sie gerne kennenlernen.
Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung inklusive tabellarischem Lebenslauf, den letzten beiden Schulzeugnissen sowie gegebenenfalls Nachweisen von Praktika, Sprachkursen etc.

Ihre Ansprechpartnerin für Bewerbungen und Fragen ist:
Ammergauer Alpen GmbH
Frau Inge Schröder
Eugen-Papst-Str. 9a , 82487 Oberammergau
Tel. 08822 / 922 74-41
E-Mail: bewerbungen@ammergauer-alpen.de

Informationen aus der Landwirtschaft

Hege- und Schonzeit

Wenn im Frühling die Natur erwacht, die Blumen anfangen zu blühen und die Vögel wieder zwitschern, zieht es viele Menschen hinaus in Berge, Wiesen und Wälder. Ob Spaziergänge, ausgedehnte Wanderungen oder Fahrradausflüge – das Betreten von Flächen in der freien Natur zur Erholung und zum Genuss der Naturschönheiten ist jedermann ohne behördliche Genehmigung und ohne Zustimmung des Grundstückeigentümers oder sonstigen Berechtigungen grundsätzlich erlaubt.

Dieses Recht auf freien Zugang zur Natur gilt allerdings nicht uneingeschränkt. Damit der wohlverdiente Ausflug nicht zum Ärgernis für andere wird, gilt es Folgendes zu beachten:

- **Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen in der Nutzzeit grundsätzlich nicht betreten werden.** Bei Grünland ist dies die Zeit des Aufwuchses, in unserer Gegend also die Zeit von **Anfang April bis Ende Oktober**
- Übrigens: Verstöße gegen diese Regelung können schon dann vorliegen, wenn ein Wanderer querfeldein seinen Weg verkürzt oder ein Hundehalter das berühmte „Stöckchen" auf die Wiese wirft, damit sein Tier es apportiert.
- Leider kommt es auch immer öfter vor, dass PKW's in Wiesen abgestellt werden. Dieses „wilde Parken" ist verboten! Uns Landwirten bleibt dann leider oft nur der Anruf eines Abschleppunternehmens, was zu Ärger für alle Beteiligten führt.
- Auch beim erlaubten Betreten von Flächen in der freien Natur hat jeder mit Natur und Landschaft pfleglich umzugehen. Unzählige Tiere, Vögel und Insekten haben hier ihre Lebens- und Rückzugsräume und werden es Ihnen danken.

Zum Schutz unserer Tier- und Artenvielfalt bitten wir Sie daher die Hege- und Schonzeit zu beachten!

Foto: ORF/Peter Matha

WAS MACHT HUNDEKOT SO GEFÄHRLICH FÜR KÜHE UND WAS SIND DIE FOLGEN?

Kühe sind echte Feinschmecker: Sie fressen am liebsten Gras – tagtäglich etwa zwei Badewannen voll. Am liebsten mögen Kühe frisches, sauberes Gras, ihnen graust vor Hundekot! Auf der Weide machen sie deshalb einen großen Bogen um den Kot. Beim Futter wird es da schon schwerer. Es reicht schon leicht verschmutztes Gras, um die Tiere zu schädigen. Schon wenn geringe Hundekotmengen in die Futterraufe gelangen, können die Tiere krank werden. Im Hundekot können Erreger vorhanden sein, die zu Erkrankungen bei Mensch (vor allem bei Kleinkindern) und Tier führen können, wie zum Beispiel Salmonellen, Parasiten (Neospora caninum) und Hundebandwurm (Echinococcus granulosus).

Die Folgen solch einer Erkrankung bei Tieren durch Hundekot reichen von Verdauungsstörungen bis hin zu Notschlachtungen oder Totgeburten!

Das Problem ist, dass man den Hundekot nach Regenfällen nicht mehr sieht. Das infektiöse Material, bleibt aber bis zu zwei Jahren auf der Fläche erhalten. Das heißt, auch nach Schnee im Winter bleiben die Erreger auf der Fläche. Auch im kommenden Jahr kann es durch das Grünfutter zu Infektionen kommen.

Aus Respekt vor den Tieren und letztendlich auch zum Schutz Ihrer Lebensmittel appellieren wir an alle Hundehalter bei ihren Spaziergängen zu schauen, dass Wiesen und Weiden kotfrei bleiben.

Vielen Dank,

ihre Oberammergauer Landwirte/-innen

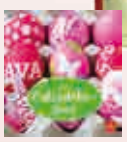
Gemeindebücherei

Unsere aktuellen Bestseller

Simon Beckett Die ewigen Toten
Christian Berkel Der Apfelbaum
Giulia Conti Lago Mortale – Ein Piemont Krimi
Marc Elsberg Gier
Elena Ferrante Die Frau im Dunkeln
Nicola Förg Wütende Wölfe
Franzobel Rechtswalzer
Brigitte Glaser Rheinblick
C.W.Gortner Madame Piaf und das Lied der Liebe
John Grisham Das Bekenntnis
Kent Harouf Abendrot
Volker Kutscher Marlow
Jojo Moyes Nächte in denen Sturm aufzieht
Brigitte Riebe Die Schwestern vom Ku'damm
Jahre des Aufbaus
Ferdinand von Schirach Kaffee und Zigaretten
Nadine Sieger Coco Chanel
Ulrika Rublack Der Astronom und die Hexe
Johannes Kepler und seine Zeit
Harald Jähner Wolfszeit Deutschland und die
Deutschen 1945 - 1955
Alexander von Humboldt Die Russland-Expedition von
der Newa bis zum Altai
Susanne Schaber Der Geschmack der Berge –
Eine kulinarische Reise zu den
Almen Österreichs
Pauline Dohmen Nähen mit Jersey für Babys und Kids

Vorfreude auf Ostern und Frühling

Frohe Ostern Pauli
Der kleine Esel und die Ostergeschichte
Die kleine Hummel Bommel feiert Ostern
Die besten Leselöwen Ostergeschichten
Ostern genießen: Brunch - Festessen - Kaffeezeit
Ostern - Tradition, Dekoration und Kulinarik
Festtagsküche
Ostern Kreativ
Osterschmuck und Osterbräuche
Dekoideen für den Frühling



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten

Montag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
www.buecherei-oberammergau.de

Neues aus der Kinderecke

Bilderbücher für die Allerkleinsten

Christoph Schöne Mein erstes Ampelbuch
Kathrin Wiele Alle vier Jahreszeiten
100% Naturbuch
Cornelia Funke Der Mäuseritter
Bénédicte Carboneill Der Lesewolf

Für Leseanfänger

Annette Moser Die kleine Eule sucht ihr Zuhause
Stefanie Dahle Erdbeerinchen Erdbeerfee.
Lustige Zaubergeschichten
Ulrike Kaup Dino Oskar und das geheimnisvolle Ei
Ich lese Bildergeschichten – Abenteuer mit der Maus
333 Witze für Erstleser

Sachbücher

Sangma Francis Everest
Dieter Braun Dinosaurier
Pavla Hanácková Warum Nilpferde nie alleine sind –
außergewöhnliche Freundschaften
in der Natur

Kinderbücher

Hans-Peter Schneider Seppis Tagebuch – Hammermäßig
Katja Brandis Woodwalkers – Tag der Rache
Lea Schmidbauer Ostwind – der große Orkan
Aimée Carter Animox Der Flug des Adlers
Suza Kolb Die Haferhorde.
Jetzt geht's um die Möhre

Das besondere Buch

Oliver Jeffers Hier sind wir

Oliver Jeffers macht seinem Sohn mit wenigen, präzis gewählten Worten und eindrücklichen Bildern die Welt begreifbar.

Traumhaft magische Bilder zeigen Land und Wasser, Berg und Tal und erzählen von der wunderbaren Vielfalt der Tierwelt genauso wie von den vielen Menschen, die zusammengehören, obwohl keiner dem anderen gleicht. Jeffers zeigt auf eindrucksvolle Weise, dass unsere Welt groß genug für alle ist, wenn wir nur achtsam mit ihren Ressourcen umgehen. Das so bezaubernde wie geniale Buch gibt mit den fantasievollen und trotz aller Ernsthaftigkeit wunderbar humorvollen Bildern jede Menge Anregung zum Schauen und Entdecken und ermuntert gleichzeitig zum Nachdenken, Fragen und Staunen über die Wunder der Erde.

Oberammergau Museum

Ausstellung

Der schwarze Tod – Seuchen, Angst und Glaube 13.4. – 3.11.2019

„Es hat auf der Welt genauso viele Pestepidemien gegeben wie Kriege. Und doch treffen Pest und Krieg die Menschen immer unvorbereitet." (Albert Camus, Die Pest)

Vom Ausbruch großer Seuchen wird bereits in der Bibel berichtet, die Pest war über Jahrhunderte eine der schlimmsten Seuchen der Menschheit. Die Epidemien und Pandemien dieser Krankheit haben über Jahrhunderte den Lauf der Geschichte beeinflusst.

Rosenkranz (Detail), Ende 17. Jh., Salzburg, Steinbockhorn, Diözesanmuseum Freising (Foto: Diözesanmuseum Freising)

Die Pest hat heute ihren Schrecken für uns verloren, auch wenn sie noch immer nicht ganz besiegt ist, so gibt es z.B. in Madagaskar jedes Jahr Pesttote. Dennoch verbinden auch wir mit dem „Schwarzen Tod" mythische Bilder des Schreckens und unserer eigenen Urängste: Leiden, Verzweiflung, ein einsames qualvolles Sterben, Massengräber, die Auflösung moralischer und gesellschaftlicher Strukturen, das Versagen von Regierungen und Behörden. Zum einen kennen wir dies aus der Literatur – Boccaccios Dekameron oder Albert Camus' Roman die Pest seien hier genannt, ebenso aber aus der bildenden Kunst – Albrecht Dürers Apokalyptische Reiter oder auch Altäre mit Sebastians- und Rochus-Darstellungen in vielen Kirchen und Kapellen unserer unmittelbaren Umgebung. Nicht zuletzt erinnern Bräuche und Rituale wie der Schäfflertanz, der dieses Jahr wieder stattgefunden hat, an Zeiten, als diese Seuche als Geißel Gottes gefürchtet war.

Mit einem Pestgelübde beginnt auch die Geschichte der Oberammergauer Passionsspiele im Dreißigjährigen Krieg 1633. Im Jahr vor den nächsten Passionsspielen 2020 geht die Ausstellung der Frage nach, welche Strategien die Menschen im Mittelalter und der frühen Neuzeit entwickelt haben, um im Alltag mit den existentiellen Ängsten vor Leid, Verlust und Tod zu leben.

Die Exponate von privaten Leihgebern und aus dem Diözesanmuseum Freising wie ein Pestsarg, Amulette und Darstellungen von Pestheiligen verbildlichen die damaligen Erfahrungen und den daraus resultierenden Umgang mit Pest, Angst und Glaube.

Oberammergau Museum, Dorfstr. 8,
82487 Oberammergau,
www.oberammergaumuseum.de

Di –So: 10.00-17.00 Uhr

Larve, geschnitzt und gefasst, Oberammergau 1. Hälfte 19. Jh., Leihgabe privat (Foto: Oberammergau Museum)

Kreativ im Museum

jeweils Sonntags von 11 bis 13 Uhr mit Michaela Johanne Gräper an folgenden Terminen:

14. April 2019
26. Mai 2019
30. Juni 2019
28. Juli 2019
29. September 2019
27. Oktober 2019
8. Dezember 2019

Ab Schulalter bis ...! Material ist vorhanden, mitgebracht werden sollen gute Laune und Kreativität.

Der Beitrag zu den Kosten beträgt € 6,-.
Die Mindestteilnehmerzahl ist 3 Personen.

Das jeweilige Thema der Kreativwerkstatt wird noch bekanntgegeben.

Telefonische Anmeldung erbeten unter 08822 94136

SeniorenWohnen BRK
Ihr Plus im Alter

Was ist los im
SeniorenWohnen Oberammergau?
Winterliche Freuden und Narren im Februar

Auch wenn unsere Bewohnerinnen und Bewohner im Betreuten Wohnen bereits über achtzig Jahre alt und mehr sind, Temperaturen unter null Grad und Schneefall schreckten sie nicht davor ab, in den vergangenen, teils sehr kalten und glatten Wochen hinaus zu gehen. Ein ganz besonderes Erlebnis ist dann eine Fahrt im Pferdeschlitten, bei der man dabei noch in warme Decken gehüllt ist. Entlang der Ammer wurden die Alltagsgeräusche immer weniger, nur das Schnauben der Pferde war zu hören. Ein Päuschen mit Kaffee, Krapfen und Heulikör rüstete für den Rückweg. Frische Luft macht eben hungrig und durstig...

Auch die närrischen Tage wurden im SeniorenWohnen Oberammergau Ende Februar kräftig gefeiert. Musikalisch gut begleitet durch die Lechroana Spitzbuam feierten unsere Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Betreutem Wohnen und dem Wohnbereich Pflege wieder ein vergnügtes und buntes Fest.

Seit Anfang des Jahres veranstalten wir einmal monatlich unser „Musikalisches Sonntagscafé" mit Musikerinnen und Musikern aus der Region, die für heitere Stimmung und kurzweiliges Vergnügen sorgen. Am 14. April (Palmsonntag) spielt für uns die Loisachtaler Saitenmusi mit Sabine Osterwind. Auch Gäste von außerhalb sind dazu herzlich eingeladen.

Alle weitere Daten und Aktivitäten finden Sie in unserem Kulturkalender, den Sie gerne bei uns unter 9180 anfordern oder abholen können.

Gesundheitzentrum

Ostermarkt im Gesundheitszentrum Oberammergau

Zur Einstimmung auf das Osterfest lädt das Gesundheitszentrum Oberammergau (Hubertusstraße 2) auch in diesem Jahr die Bevölkerung im Ammertal zu seinem traditionellen Ostermarkt ein:

Am Sonntag, 07. April, von 10 bis 17 Uhr,

erwartet die Besucher wieder eine große Auswahl an kunstvollem Osterschmuck , verführerischen Süßigkeiten, aber auch herzhaften Delikatessen. Die Aussteller kommen aus der Region und garantieren ein attraktives, qualitativ hochwertiges und stimmiges Angebot. Und wer durstig und hungrig ist oder sich einfach einmal etwas ausruhen möchte, kann dies in der stilvollen Zirbelstube bei leckeren Steaks und knackigen Würstchen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen tun. Die kleinen Besucher haben sicherlich viel Spaß beim Kinderschminken. So wird ein Besuch zu einem unterhaltsamen, entspannenden Erlebnis für die ganze Familie.

Für unseren neuen Bistro- und Geschenke-Laden am Schloss Linderhof suchen wir:

LUDWIG'S

Saisonkräfte für Geschenkartikel

Saisonkräfte für Bistro

(Mai – September)

Sie haben ein freundliches Auftreten, sind flexibel, lieben den Umgang mit Menschen, verfügen über Verkaufserfahrung und mögen Teamarbeit

Dann bewerben Sie sich bei: Ludwig`s Bistro & Geschenke, Feichtner OHG, Schloss Linderhof 19, 82488 Ettal.
Tel. 08822 / 209, E-Mail: info@ludwig-ii.de

Vereine

Kofel-Kamera-Club

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Der Kofel-Kamera-Club traf sich vor Kurzem zu seiner ersten Mitgliederversammlung in seinem neuen Domizil im kleinen Gemeindesaal unter der evangelischen Kreuzkirche Oberammergau. Vorstand Knut Hagenauer blickte auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Zum einen das "normale" Clubleben mit den vierzehntägigen Clubabenden, bei denen Videofilme und Tonbildschauen gezeigt wurden, an den Donnerstagen dazwischen fanden Workshop-Abende mit wechselnden Themen, wie zum Beispiel einem Portrait-Workshop, statt. Bei den jeweiligen Abenden konnte eine steigende Zahl an Zuschauern bzw. Teilnehmern. Daher werden in Zukunft die Workshop-Abende ausgebaut.

Der Umzug ins neue Clubheim mit dem aufwendigen Einbau der Eckbänke fand fast nebenbei statt. Zur Einweihung konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden. Der jährlich stattfindende Clubwettbewerb mit zahlreich teilnehmenden Filmern und Fotografen hatte ein freiem Thema und ein Sonderthema. Im Herbst wurde ausgewertet und prämiert.

Erstmals wurde Smartphone-Fotokurs mit 4 Abenden angeboten, der wegen der großen Nachfrage im selben Jahr ein zweites mal durchgeführt wurde. Für dieses Jahr sind im Frühjahr wieder Smartphone-Kurse geplant. Die Nachfrage dazu ist weiterhin groß. Die Teilnehmerzahl ist bei diesen Abenden begrenzt, um besser auf die einzelnen Fotografinnen und Fotografen jeden Alters eingehen zu können. Rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen. Ein Smartphone-Filmkurs ist in Planung.

Der traditionelle Ammergauer Abend zugunsten des Christkindlmarktes konnte ebenfalls mit einem abwechslungsreichen Programm mit Tonbildschauen und Filmen, sowie der filmischen Chronik des Jahres 2017 veranstaltet werden.

1. Vorstand Knut Hagenauer, 2. Vorstand Hugo Pernetta

Ergebnis der Vorstandswahlen: Knut Hagenauer wurde in seinem Amt als 1. Vorstand bestätigt und startet in seine zweite 3-jährige Amtsperiode. Zum zweiten Vorstand wurde Hugo Pernetta gewählt. Er bringt seine Erfahrung als langjähriges Vorstandsmitglied (früher Gerätewart) mit. Neu im Vorstand ist der Gerätewart Kevin Räubig. Die übrigen Mitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt: Bernd Nafe (Kassier), Robert Löffler (Schriftführer), Andreas Kruse und Werner Kraft als Beisitzer.

Programm April / Mai 2019

Mittwoch, 03.04.:
Workshop: Bildbesprechung Portrait
Wir besprechen die Bilder der beiden letzten Portraitworkshops. Bitte jeder der Fotografen 3 seine Bilder benennen, die besprechen werden sollten. Mitglieder & Gäste können gerne Ihre Meinung beitragen.

Donnerstag, 11.04.:
Junge Fotografen: Lost Places - City views - Nature
Tonbildschau von Donatus Elflein

Donnerstag 18.04.:
Workshop: Smartphone vs. Kamera:
Die Unterschiede beim Fotografieren und Filmen

Donnerstag, 25.04.:
Vancouver Island
Ein Videofilm des Filmclubs Saarland

Donnerstag, 02.05.:
Workshop: Spiegelungen in der Fotografie und beim Filmen. *Bitte anmelden wenn fotografiert/gefilmt werden will. Zuschauer und Gäste willkommen.*

Donnerstag, 09.05.:
Oberammergauer Ortschronik aus dem Jahr 2009 - Videofilm des Kofel-Kamera-Clubs *Themen: u. a. Haar- und Barterlaß, Passionssingen, Gelöbnis, Spielerwahl, 50 Jahre Kindergarten, Theater Zickenalarm, Amtseinführung Pfarrer Sachi, Pestspiel, Abriß Weißes Rössel, Olympia Symposium...*

Donnerstag, 16.05.:
Workshop: Blaue Stunde -Theorie und Praxis mit Foto/Filmwalk im Ort *(ab ca 21.00 Uhr). Teilnehmer bitte vorher anmelden, die Anzahl ist begrenzt. Anmeldung unter info@kofel-kamera-club.de oder Telefonisch unter 08822/1041*

Donnerstag, 23.05.:
Die Mosel. Mit dem Rad von Perl nach Koblenz.
Tonbildschau von Andreas Kruse

Donnerstag, 30.05.:
Workshop: Bildbesprechung Blaue Stunde, *mit den vor 14 Tagen gemachten aufnahmen (jeder seine besten 3 bzw. Film max 5 Minuten).*

Wenn nicht anders angegeben, beginnen alle Veranstaltungen um 20 Uhr im Kofel-Kamera-Club im kleinen Gemeindesaal unter der evangelischen Kirche, Theaterstraße 10, Oberammergau.

Gäste sind gerne willkommen!

Mehr Infos unter **www.kofel-kamera-club.de**.

SkiClub Oberammergau

Die Saison ist noch nicht ganz vorbei, doch jetzt schon können wir von einem sehr erfolgreichen Winter sprechen. Nicht nur der Schnee war herrlich, sondern auch unsere Erfolge. Unsere 30 Alpin und 15 Nordisch Nachwuchssportler trainierten den ganzen Winter hindurch 3-4 mal die Woche. Dieser Trainingsfleiß und das Engagement unserer Trainer, Markus Stückl, Robby Marka, Todd Miller, Sophie Steib und Alena Brunner bei den Alpinen; Andi Fischer, Bastian Straka, Helmut Fischer, Kristina Schulte und Sepp Weingand bei den Langläufern, führten zu guten Ergebnissen.

Matteo Bühner wurde Werdenfelser Meister in der Klasse U9.

Im ZienerCup, welcher aus 7 Rennen ausgetragen wird, belegte Lasse Brunner den 8. Platz (von 22 Teilnehmer) und Matteo Bühner erreichte den hervorragenden 3. Platz (von 25 Teilnehmer).

Der KreisCup wird von den Vereinen aus dem Landkreis Schongau-Weilheim und dem Ammertal Vereinen ausgetragen. Dort liegen unsere Nachwuchsathleten nach 3 von 4 Rennen auf tollen Platzierungen:

Keira Cullan ist in der Klasse Jhg 2011 als 2012er sogar 5. – somit ist sie auch beste des Jhg. 2012. Lasse Brunner liegt auf den 2. Platz und hat die Möglichkeit beim letzten Rennen den Gesamtsieg zu erreichen. Im Jahrgang 2010 liegen sogar 3 Athleten des TSV Oberammergau auf den ersten drei Plätzen: Luis Lampl ist Erster, dicht gefolgt von Matteo Bühner und Paddy Cullan. In der Gesamt-Vereinewertung liegt der TSV Oberammergau auf den 6. Platz und bei der Nachwuchswertung führt der TSV Oberammergau die Wertung an!

Auch die Langläufer sind erfolgreich unterwegs. Bei der Regionsmeisterschaft der Regionen Oberland, München und Werdenfels konnte sich Theresa Weingand, Jahrgang 2009, in der Klasse 2008 und jünger den 3. Platz sichern.

Im Sport Conrad Cup, welcher auch von den 3 Verbänden OL, Muc und WF ausgetragen wird, sicherte sich Ronja Glass den 3. Platz im Jahrgang 2008 und auch Theresa Weingand schaffte den Sprung auf das Treppchen als 3. im Jahrgang 2009.

Der Kreissparkassen Cup ist noch nicht ganz abgeschlossen, aber unsere Athleten belegen sehr gute Platzierungen: Sebastian Mensching liegt auf den 2. Platz in der Klasse U8m. In der Klasse U10w befinden sich zwei „Ogauer" auf den ersten Plätzen: Theresa Weingand ist der Sieg nicht mehr zu nehmen, auf den zweiten Platz folgt Emilia Gerum. Luis Gerum hat die gute Möglichkeit den zweiten Platz in der Klasse U10m zu erreichen. In der U11w hat Ronja Glass den Sieg sicher, auf dem 3. Platz liegt derzeit noch Magdalena Heiland. Tomm Orgis hat derzeit auf den 3. Platz inne. Josefine Weingand hat den 2. Platz in der Klasse U12w sicher.

Die letzten Wochen waren nicht nur für unsere Sportler, Trainer und Eltern anspruchsvoll, sondern auch für den ganzen Skiclub, denn es wurden insgesamt fünf eigene Rennen sehr erfolgreich und mit hoher Teilnehmerzahl durchgeführt. Diese große Mitarbeit und die Professionalität bei der Austragung von Wettkämpfen haben wir es zu verdanken, dass wir nun auch die Gesamtsiegerehrung für den Skigau Werdenfels der Ski-Langläufer am 5. April in Oberammergau austragen dürfen.

Unser Konzept der Nachwuchsförderung ist erfolgreich, was wir an der Anzahl der Athleten und deren Erfolge sehen. Dazu ist nicht nur viel ehrenamtliches Engagement notwendig, sondern auch hohe finanzielle Mittel. Um so erfreulicher ist es, dass wir die Volks- und Raiffeisen-Bank Werdenfels als zahlkräftigen Sponsor für unsere Nachwuchsarbeit gewinnen konnten. Unsere neuen Langläufer-Rennanzügen zeigen deshalb das VR-Bank Logo, neben den weiteren Sponsoren Waldburg-Zeil Klinik und König-Ludwig-Lauf.

Alexander Raggl, VR Bank Werdenfels, bei der Überreichung des Schecks, umrahmt von den aktiven Langlauf-Nachwuchs in den neuen Rennanzügen, SkiClub Vorstand Helmut Fischer und Vorstand des Förderverein Hubertus Nause.

In den nächsten Wochen geht die Saison zu Ende und ab Anfang Mai starten wir dann wieder mit unserem abwechslungsreichen Sommertraining, denn Skifahrer werden im Sommer gemacht.

Bei Interesse am Nachwuchs-Training für Ihr Kind oder auch falls Sie als Sponsor oder Trainer mitwirken wollen, stehen die Sportwarte
Sepp Weingand, info@bergruah.de,
Telefon 0171 5526783 und
Markus Ostler, info@druckerei-weixler.de,
Tel. 0 88 22 – 829, als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

König Ludwig Trail 2019

Bericht: Ammertal Sportiv e. V.

Am 06.10.2019 geht der König Ludwig Trail in die zweite Runde. Wir bieten Euch in diesem Jahr eine weitere Strecke an. Neben dem 10 km Panoramalauf kommt ein Easy Trail auf einer wunderschönen 6 km Strecke entlang der Ammer hinzu. Der Start findet erneut im Kloster Ettal statt. Ziel für beide Strecken ist das Sportzentrum in Oberammergau.

Für Vereine/Firmen/Behörden und für alle, die sich zu einer Mannschaft zusammen finden, gibt es neben den Einzelwertungen auf beiden Strecken eine Teamwertung.

Aus naturschutzrechtlichen Gründen wurde uns leider ein Teilnehmerlimit auferlegt. Wir dürfen Euch lediglich 600 Startplätze anbieten, 350 auf der langen Strecke und 250 auf der 6 km Distanz.

Meldet Euch bitte rechtzeitig an und sichert Euch einen der begehrten Startplätze.

Der Meldebereich wird am 01.04.2019 geöffnet.

Die Läufe der Kinder und Jugendlichen finden rund um das Sportzentrum in Oberammergau statt.

Anmeldung und Infos unter
www.koenig-ludwig-sport.com

KÖNIG-LUDWIG-LAUF 2019

Was für ein Spektakel: Rund 3.500 Teilnehmer verwandeln den größten deutschen Volkslanglauf in ein Volksfest. Und endlich einmal wieder ging's über Schloss Linderhof.

Bereits am Freitag vor den Hauptrennen hatte der Super Sprint im Sportstadion seine fulminante Premiere. Dieses neue spektakuläre Format aus Skandinavien schlug voll ein. 100 Meter Mann gegen Mann, Frau gegen Frau. Unter den Augen von hunderten begeisterter Zuschauer sprintet der Franzose Emanuele Becchis als erster Mensch die 100 Meter auf Langlaufskiern unter elf Sekunden zum offiziell Weltrekord über diese Strecke. Die neu gesetzte Weltrekordzeit liegt jetzt bei 10,78 Sekunden.

Eine starke Vorstellung lieferten bei den Läufen in der klassischen und freien Technik nicht nur die vielen Langläufer, auch die Crew im Hintergrund verdiente sich Bestnoten. Das Wetter setzte den Organisatoren ganz schön zu. Petrus hat es mit dem Schnee fast ein wenig zu gut gemeint in diesem Jahr. Der kräftige Schneefall, der in der Nacht auf Sonntag einsetzte, hat bei unserem Team für eine kurze Nacht gesorgt. Ab 2.30 Uhr starteten die vier Raupen in den einzelnen Sektoren der Strecke, um die Spuren sauber zu halten. Ab 6 Uhr musste dann der Zielbereich neu aufgebaut werden, denn die Schneemassen hatten so ziemlich alles niedergedrückt."

Eines aber steht fest: Der Aufwand hat sich gelohnt. Rund 3500 Läufer haben den König-Ludwig-Lauf in Angriff genommen. Welch „Ausdauer-Tiere" unsere einheimischen Radsportler sind, hat das Oberammergauer Profi-Trio beim Heimrennen auf den Langlaufskiern eindrucksvoll unter Beweis gestellt: Florian Nowak, Lukas und Martin Meiler nahmen das 50-Kilometer-Rennen in der freien Technik am Samstag in Angriff – und alle drei lieferten starke Ergebnisse ab. Allen voran Nowak, der nach 2:14 Stunden als Dritter des Gesamtklassements ankam. Die Meilers folgten als Achter und Elfter.

Vereine

TSV Oberammergau
Abteilung Turnen und Gymnastik

„Turn 10" Wettkampf

Am Samstag, den 06.04.19 veranstaltet die Abteilung Turnen/Gymnastik vom TSV Oberammergau einen internen Turn-Wettkampf für alle unsere Turnkinder ab vier Jahren.

Ab 14.00 Uhr turnen unsere Jüngsten, ab 15.00 Uhr dann die Wettkampfmädchen und ab 16.00 Uhr die Schulmädchen.

Die Kinder sind gerade fleißig am Üben, denn sie werden uns an jeweils vier Geräten ihre Turnübungen zeigen. Jede/r Turner/in hat die Möglichkeit sich selbst seine Übungen zusammen zu stellen. Somit werden wir viele verschiedene Vorführungen sehen.

Die Kampfrichter bewerten dann nicht nur die Anzahl der verschiedenen Teile sondern auch die Ausführung der Übungen.

Das Ganze findet in der Dreifachturnhalle am Turnerweg statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen, unsere Turner freuen sich schon sehr dass sie vor dem Publikum Ihr Können zeigen dürfen.

Gudrun Lehneis
TSV Oberammergau

Snowgau Freestyle-Team

Nachbericht

1. Bayrische Meisterschaft Ski Slopestyle 2019 – Snowpark Oberammergau

Am Samstag den 16. Februar wurde im Snowpark Oberammergau bei Kaiserwetter die erste Bayrische Meisterschaft Ski Slopestyle veranstaltet. Der Park war in perfektem Zustand und die Athleten konnten den zahlreichen Zuschauern Freestyle Sport auf allerhöchstem Niveau bieten. Die bayrische Königskrone für die Meister oder die Meisterinnen in den verschiedenen Altersklassen war hart umkämpft. Die Fahrer zeigten bei bestem Sound der DJ's von LongDingDong Sound sehr kreative Runs mit spektakulären Sprüngen und anspruchsvolle Tricks auf den Rails und machten es den 3 Judges Sebastian Scheck, Tobias Mangold und Michael Krause mit der Bewertung der Leistungen nicht leicht. Am Ende stellten die Lokalmatadoren vom Ende 2017 gegründeten Verein „Snowgau Freestyle Team" von den 6 zu vergebenden Meistertiteln 4 und überragend viele andere Trepperlplätze und waren natürlich glücklich über Ihren Erfolg und die vielen Sachpreise der Sponsoren.

Ergebnisliste Bayrische Meister 2019

U12 Girls

1. Platz Magdalena Eglseder; Snowgau Freestyle Team

U12 Boys

1. Platz: Lenny Bondarenko; SC Miesbach
2.Platz: Ben Teppler; Snowgau Freestyle Team
3.Platz: Franz Gierer; Snowgau Freestyle Team

U 16 Girls

1. Platz: Sophie Schwarz; Snowgau Freestyle Team

BM19_1-Lino Hensold, 2-Leo Buchholz, 3-Tommi Buchholz

U 16 Boys

1. Platz: Lino Hensold; Snowgau Freestyle Team
2. Platz: Leo Buchholz; Snowgau Freestyle Team
3. Platz: Tommi Buchholz; Snowgau Freestyle Team

Ladies

1. Platz: Diana Hasenfuß
2. Platz : Anja Swoboda;

Men

1. Platz: Vito Backhausen; vereinslos, Ohlstadt
2. Platz: Peter Mangold; Snowgau Freestyle Team
3. Platz: Bojan Stankovic; Snowgau Freestyle Team

BM19_1-Vito Backhausen, 2- Peter Mangold, 3-Bojan Stankovic

Weitere Info's und Bilder unter
www.snowgau-freestyleteam.de

Familienzentrum Harlekin Ammertal e.V.

Friseursalon Kretschmar spendet erneut fürs Familienzentrum Harlekin Ammertal e.V.

Der Friseursalon Kretschmar, welcher in dritter Generation in Oberammergau ansässig ist, spendete dem Harlekin Verein 350 Euro.

Wir möchten nicht versäumen, uns im Namen der Großen und Kleinen nochmals zu bedanken.

Der Verein wird das Geld in einen neuen Krabbeltunnel sowie ein Klettertrapez investieren.

Ganz unter dem Leitfaden „Gemeinsam macht es mehr Spaß" bietet das Familienzentrum Harlekin Ammertal e.V derzeit zehn wöchentliche Kurse und immer wieder wechselnde Veranstaltungen an.

Informationen über die Anmeldung, weitere Veranstaltungen, Kurse, unsere Kursleiter oder das offene Cafe können Sie unserer Internetseite **www.harlekin-ev.de** entnehmen.

Historische Verein Oberammergau 1999 e.V.

Drama, Tweets und Durcheinander – Donald Trump im Weißen Haus

Einladung zum Vortrag von Prof. Dr. Stephan Bierling

Am Donnerstag, 4. April 2019 lädt der Historische Verein Oberammergau 1999 e.V. um 19.30 Uhr zu einem spannenden Vortrag ins Hotel Alte Post (Dorfstraße 19) ein. Der aus Oberammergau stammende Politologe Prof. Dr. Stephan Bierling referiert über ein hoch aktuelles Thema – den derzeitigen Präsidenten der USA.

Vor gut zwei Jahren wurde Donald Trump nach einem

überraschenden Wahlsieg als 45. Präsident der USA vereidigt. Seine Amtszeit ist gekennzeichnet durch den Bruch mit der etablierten amerikanischen Politik, dramatische Kurswechsel, neue Kommunikationsformen und ständige Tabuverletzungen. Stephan Bierling, Professor für Internationale Politik an der Universität Regensburg und einer der besten USA-Kenner in Deutschland, analysiert, wie sich die Trump-Präsidentschaft auf Amerika und auf die internationale Politik auswirkt.

Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei.

Vereine

Oberammergauer Kulturverein e.V.

Bericht: Arndt Detter – 1. Vorsitzender

Frühjahrskonzert mit Ensembles der Musikschulzweigstellen im Ammertal

Ein lange geplantes Projekt kann der Kulturverein nun endlich verwirklichen und veranstaltet am

Samstag 11.05.19, 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

mit den Ammertaler Musikschulfilialen ein Gemeinschaftskonzert im Kursaal Bad Kohlgrub. Der Eintritt ist wieder frei, um Spenden wird aber gebeten – der Reinerlös geht an die Musikschulfilialen Oberammergau und Bad Kohlgrub zur Förderung der Musikjugend.

Die Besucher erwartet ein buntes, tolles Musikprogramm mit den Oberammergauer Nervensägen, einem Klaviertrio mit Musikern aus Oberammergau, Unterammergau und Böbing, der Familienmusik Wintz, einem Quer- und Blockflötenensemble mit 6-10 Mitwirkenden, einem 11-köpfigen Harfenensemble und einer Schramlmusik (allesamt kommen aus Bad Kohlgrub). Die jeweiligen Musikgruppen treten unter der Leitung von Barbara Schenk und Rita Reiter auf. Beide Musiklehrerinnen leiten seit vielen Jahren die Musikschulfilialen in Oberammergau und Bad Kohlgrub mit sehr beachtlichem Erfolg.

Die ziemlich aufwendige Organisation und Vorbereitung wird von den AA-Frau Diwok, von der Gemeinde und dem Bauhof Bad Kohlgrub, dem Pächterpaar vom Kursaal und maßgeb-lich vor allem von Barbara Schenk und Rita Reiter unterstützt, wofür sich der Kulturverein an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bedanken möchte.

Musikverein

Bericht: Georg Horak, Hauptvorstand

Jahresversammlung 2018

Der Passion 2020 im Fokus

Nach der Vorabendmesse, komponiert von seinem Ehrendirigenten Ernst Hoffmann, traf man sich im Hotel Böld, wo Hauptvorstand Georg Horak die anwesenden Musiker/Innen, Trommler, Ehrenmitglieder und fördernde Mitglieder begrüßen konnte. Weiterhin ist auch 1. Bgm. Arno Nunn, Landrat Anton Speer, Pfarrer Thomas Gröner bei dem sich Horak für die Durchführung der Jahresmesse bedankte, sowie verschiedene Vorsitzende der Ortsvereine anwesend.

Anschließend bat Hauptvorstand Horak die anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben und einige stille Gedanken an die verstorbenen Vereinsmitglieder zu widmen. Nach Verlesung der Tagesordnung wurden Kassenbericht, Berichte der Vorstände und Dirigenten verlesen.

Kaum sind die zahlreichen Aktivitäten und Konzerte des Musikvereins Oberammergau im Jahre 2018 Vergangenheit, stehen die Musiker/Innen schon in den Startlöchern für das kommende Jahr. Das wurde bei der Jahresversammlung des Vereins im „Hotel Böld" deutlich, bei der Vorstände und Dirigenten der verschiedenen Abteilungen zurückblickten und die Pläne für das neue Jahr bekannt gaben. Die Liste der Auftritte der Blasmusik war lang, wie Vorsitzender Matthias Baumann bemerkte. Natürlich sind auch für 2019 wieder feste Termine geplant, unter anderem das 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr, Garten, -und Sommerkonzerte, Gau- und Pfarrfest. Auf zwei Konzerte blickte das Orchester zurück „Die Perlen der Cleopatra" im Februar und ein Weihnachtskonzert „Sinfonia concertante" mit dem Ammergauer Motettenchor und dem Symphonischen Orchester des Musikvereins.

Ein wichtiger Punkt ist die Nachwuchsgewinnung, sagte Orchestervorstand Johannes Klucker. Zu diesem Thema berichtete Barbara Schenk, unter anderem, dass die „Ammertaler Nervensägen" einen wichtigen Teil dazu beitragen. Die Arbeit von Barbara so Klucker, sei wertvoll ohne sie funktioniert die Nachwuchsförderung nicht.

Orchesterdirigent Markus Zwink sagte vorausschauend, dass der Passion 2020 im Fokus stehe. Ende Juni ist die Premiere für das Pestspiel mit insgesamt acht Aufführungen. Die Proben beginnen dafür Anfang Februar. Des Weiteren kommt zur Aufführung das Konzert von Beethoven „Freude schöner Götterfunken" am 6. Juli im Passionstheater mit Chor und Orchester. Durch den Proben-

beginn Anfang Februar wird es Überschneidungen mit Blas- und Streichorchester kommen so Zwink, er habe aber schon mit Blasmusikdirigent Markus Fees darüber gesprochen.

Ein besonderer Punkt war auch die neue europäische Datenschutz Grundverordnung (EUDSGVO). Nach dessen Verlesung durch Vorstand Horak wurde diese einstimmig als Anhang zur bestehenden Satzung des Musikvereins beschlossen.

Wieder gewählt: Hauptvorstand Georg Horak, Orchestervorstand Johannes Klucker, Blasmusikvor- stand Matthias Baumann, Kassier Manfred Klieber, Schriftführerin Christine Renner und Instrumentenwart Peter Renner.

Horak bat Bgm. Arno Nunn als Wahlleiter zu fungieren. Nunn hat als erstes um die Entlastung des Hauptvorstandes gebeten. Danach ging es zu Wahl. Da sich die Vorstandschaft gemeinsam wieder zur Wahl stellte, wurde der alte Vorstand per Akklamation gewählt.

Es ging weiter mit Ehrungen verdienter aktiver und passiver Mitglieder des Musikvereins. Für 25 Jahre: Thomas Neu, Stefan Maier, Stefan Pongratz, Korbinian Stückl und Josef Pongratz. Für 40 Jahre Johann Schmitter und Hannes Stückl. Für 50 Jahre Wilhelm Stückl, 60 Jahre Theo Hochenleitner und für 70 Jahre Korbinian Gebhard.

Eine Sonderehrung erhielt das Quartett das seit über 20 Jahren für unsere fördernden Mitglieder an besonderen Geburtstagen ein Ständchen bringt. In den 20 Jahren sind ca. 500 Ständchen angefallen. Ernst Maderspacher, Josef Pongratz, Bernhard Opfermann und Hannes Müller bekamen ein Musiker- klupperl vom Mayr Christian als Dankeschön überreicht.

Für 25 Jahre Förderung wurden Herrmann Wiegand und Georg Fellner, für 40 Jahre Albert Huber, Florian Stückl und Helmut Kronthaler geehrt.

Sepp Felix 1. Vorstand des Musikbundes von Ober- und Niederbayern (Bezirk Werdenfels) konnte für 25 Jahre Musikbund Michael Pfaffenzeller jun. und Ferdinand Gut, für 40 Jahre Konrad Mangold, für 50 Jahre Hannes Stückl und für 60 Jahre Karl Kemper Urkunden und Abzeichen überreichen. Weiter erhielten nach der Ehrenverordnung des MON Peter Renner die Verdienstmedalie in Diamant, für 20 Jahre Barbara Schenk die Dirigentennadel in Gold und Markus Zwink für 30 Jahre die Dirigentennadel in Gold.

Vom Bayrischen Musikrat Ehrenamtsnachweis Bayern wurden Rosi Maderspacher, Barbara Schenk, Christine Renner, Mark Maderspacher, Heinrich Zehentbauer und Manfred Klieber ausgezeichnet.

Neu in den Musikverein als aktive Mitglieder wurden Dominika Gansler, Veit Mangold und Georg Hochenleitner aufgenommen. Als fördernde Mitglieder Heidrun Schneider, Sabine Fellner-Wachtl, Karl Thalhammer, Sabine Alzinger, Jutta Witteck, Irene Haag, Nathalie Zenk und Rosi Stückl.

Nach Wünsche und Anträge Dankte Hauptvorstand Georg Horak noch einmal allen, die dem Musik- verein etwas Gutes getan haben und schloss mit den Worten, „Nicht das interessiert mich was war, sondern das was vor und liegt", die Jahresversammlung 2018 und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

„Soll`s a neues Radl oder a Service sein, schau doch mal beim Reiser rein,

E-Bike, Mountainbike, flotte Renner bietet euch der Kenner"

Radl Reiser

Öffnungszeiten:

Mi. - Fr. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

oder Termin nach Vereinbarung

Inh. Tobias Reiser | Himmelreich 23 | 82487 Oberammergau |tel. +49 (0)152 / 52004417 | E-Mail: radl.reiser@gmx.de

Grund- und Mittelschule Oberammergau

Grundschule · Mittelschule
Oberammergau

OGTS – Offene Ganztagsschule, ein verlässliches Betreuungs- und Bildungsangebot

Der Tagesablauf

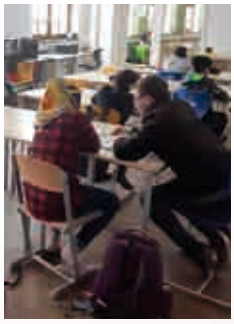
Ankommen und Entspannen .. nach der 2. Pause - 12.30
Gemeinsames Mittagessen ..... 12.30 - 13.30
Hausaufgabenbetreuung und Lernzeit ..... 13.30 - 15.00
Freizeitaktivitäten einschließlich
Nachmittagsunterricht..... 15.00 - 16.00
Ergänzend Schulfrühstück.....ab 7.30

Gemeinsames Mittagessen in der Mensa

Wir beziehen unser Essen täglich frisch gekocht vom Caterer Albrechthof in Oderding (www.albrechthof.de). Damit servieren wir Ihren Kindern in unserer Schulmensa ein ausgewogenes Angebot. Ein kleiner Snack am Nachmittag gehört auch dazu.

Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgaben erledigen die Kinder während der Lernzeit aufgeteilt in Gruppen unter Aufsicht. Hier gibt es zusätzliche Möglichkeiten: Sprach- und Leseförderung, spielerisch Englisch lernen, PC-gestütztes Arbeiten und Freiarbeitsmaterialien. Wir stimmen uns mit den Lehrkräften bzgl. der Lernprioritäten ab.



Freizeitangebote und besondere Projekte

- Musikangebote, Sport AG, die OGTS besitzt ein großes Sortiment, an Spielgeräten und einen Billardtisch
- Entspannung, Strategie- und Lernspiele, kreatives Gestalten: Basteln und Malen, Theater AG, Kunstprojekte, z.B. „Kunst macht stark"
- Neben den regulären Freizeitangeboten ermöglichen wir den OGTS-SchülerInnen die Teinahme an Projekten wie das Schulcafé – einmal im Monat Museumsbesuche, z.B. der Krippenausstellung
- Basteln im Museum, Erkundungen, z.B. des Römerwegs, kreative Projekte je nach Jahreszeit

Kosten im Überblick

Die Betreuung ist kostenfrei!
Sie wird finanziert von der Regierung von Oberbayern und der Gemeinde Oberammergau. Die Kosten für das Mittagessen betragen ca. € 4,00. Die Abbuchung erfolgt über das System Kitafino.

Das Schulleben im Gleichgewicht

Wir alle – Eltern, Schule und das OGTS-Team – tragen zur positiven Entwicklung unserer Kinder/ Schüler bei. Deshalb wünschen wir uns ein gegenseitiges Miteinander und einen regelmäßigen Austausch von Wünschen und Anregungen.

Anmeldeformalitäten für 2019/20

Die Anmeldung für die Offene Ganztagsschule ist verbindlich für das gesamte Schuljahr. Es muss mindestens für zwei Nachmittage (grundsätzlich bis 16.00 Uhr) gebucht werden. Eine Befreiung ist nur in Ausnahmefällen (z.B. Arztbesuch) und mit entsprechendem Formular rechtzeitig vorab möglich.

Unser Anmeldeformular erhalten Sie im Sekretariat, auf der Homepage der Schule oder bei Frau Richter.

Abgabe bitte bis Freitag, 5. April 2019 – im Sekretariat, in der OGTS oder über den Klassenlehrer.

Bitte beachten Sie:

Eine Genehmigung und finanzielle Unterstützung durch die Regierung von Oberbayern ist nur mit ausreichender Anzahl von Anmeldungen bis April möglich!

Gerne könne Sie sich am Donnerstag, 28. März 2018 bei unserem Tag der offenen Tür zwischen 11.30 Uhr und 16.00 Uhr direkt informieren.

Träger: Bayerisches Rotes Kreuz / Kreisverband Garmisch-Partenkirchen
Leiterin: Cornelia Richter
Schulische Ansprechpartnerinnen:
Maria Hochenleitner,
Christl Burger-Proksch

Ein Malprojekt für Kinder

an der Grund- und Mittelschule Oberammergau

Unser Projekt „Unser grünes Alpenland"!

„Kultur macht stark" lautet ein Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, das zahlreiche kulturelle Aktivitäten fördert, wie z.B. „Tafel macht Kultur" der Tafel Akademie gGmbH in Berlin.

In dem außerschulischen, kostenlosen Projekt an der Grund- und Mittelschule Oberammergau bieten wir Ihren Kindern die Mitarbeit an einem außergewöhnlichen Kunstprojekt an.

Wir werden uns ab 27. Februar jeden Mittwoch zwischen 14.00 und 16.00 Uhr in der Schule treffen und neben Malen und Spielen einige spannende Ausflüge machen. Die Ergebnisse unsers Projektes werden wir in einer Ausstellung in der Schule präsentieren.

Das Projekt „ist eine Kooperation zwischen der Tafel Garmisch-Partenkirchen, der Grund-und Mittelschule Oberammergau, dem Kiwanis-Club Garmisch-Partenkirchen, dem BRK Garmisch-Partenkirchen und der Gemeinde Oberammergau.

GEFÖRDERT VOM

Kultur macht STARK
Bündnisse für Bildung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Staatliche Berufsfachschule für Holzbildhauer

Die neue Bildhauer-Klasse steht in den Startlöchern

Ein Freitagmorgen im März: Spannung liegt in der Luft – in der Staatlichen Berufsfachschule für Holzbildhauer Oberammergau ist Tag der Aufnahmeprüfung für das Schuljahr 2019/20. Bewerberinnen und Bewerber mit großen Zeichenmappen unter dem Arm, betreten erwartungsvoll das Schulhaus. Die meisten von ihnen waren bereits schon einmal hier: Sie haben sich die Schule angesehen und sich über die Ausbildung informiert oder sogar ein einwöchiges Praktikum hier absolviert. Andere haben sich telefonisch und per Internet unter www.bildhauerschule.de Informationen geholt und angemeldet.

Die zukünftigen „Schnitzschüler" kommen mit ganz unterschiedlicher Vorbildung, die einen nach Abschluss der Mittelschule oder Realschule, andere mit Hochschulreife oder mit einer bereits abgeschlossenen Berufsausbildung.

Nun wollen sie den Beruf „Holzbildhauer" erlernen.

Auf dem Prüfungsplan stehen Zeichnen, Modellieren, ein Deutsch-Aufsatz, sowie ein persönliches Einzelgespräch mit jedem Bewerber. Dieses Gespräch ist keine Theorieprüfung, vielmehr möchte das Prüfungsteam einen persönlichen Eindruck gewinnen: „Wir wollen zur jeweiligen Prüfungsnummer auch ein Gesicht haben, denn bei uns gibt es keine Nummern, nur Persönlichkeiten. Menschliches Miteinander hat bei uns oberste Priorität".

Die Prüflinge können sich am Prüfungstag mit einem Frühstück und einem Mittagessen stärken, welches die „Schnitzschüler" für sie vorbereitet haben. Fazit eines Prüflings: „Wir wurden hier von Schülern und Lehrern so herzlich aufgenommen – ich fühle mich jetzt schon in Oberammergau richtig wohl".

Gudrun E. Olbert, Fachlehrerin

Info: www.bildhauerschule.de

Kindergarten

Kunterbunt
feiert 60. Geburtstag sportlich

Bericht: Sandra Gries

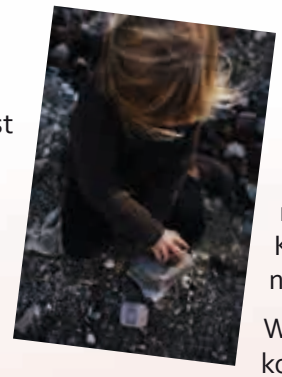
Der Bewegungskindergarten Kunterbunt veranstaltete zu seinem 60-jährigen Bestehen ein Biathlon-Rennen im TSV Stadion. Die rund 100 Teilnehmer durften im Rahmen des König Ludwig Laufes als Vorläufer der Super-Sprinter ihr Talent in der Loipe und beim Schießen mit Lasergewehren unter Beweis stellen. Unter Flutlichtbedingungen traten immer zwei Familien gegeneinander anstatt gefürchteter Strafrunden gab es Schaumküsse, die vertilgt werden mussten.

Skilanglauf ist im Kunterbunt Programm! Denn seit nunmehr vier Jahren trainiert Helmut Fischer wöchentlich die Kinder in dieser winterlichen Disziplin. Sein ehrenamtliches Engagement kommt gut an, immerhin gingen in diesem Winter nahezu die Hälfte aller Kunterbunt Kinder mit Fischer in die Loipe und waren sehr begeistert.

Waldkindergarten Oberammergau e.V.
Wald – ja klar!

Der Waldkindergarten in Oberammergau ist nun bereits seit 2000 Teil des Ortes.

Aber was ist das eigentlich, ein Waldkindergarten?



In einer überschaubaren Gruppe verbringen unsere Kinder ab 3 Jahren von 7.45 bis maximal 13.45 Uhr den Vormittag im Wald. Jeden Morgen aufs Neue entscheidet die Gruppe, wo es hingeht: zum „Hexnhäusl", ins „Winterlager", an den „Bauwagen" oder doch lieber ans „Loch"? An den verschiedensten Plätzen, zu jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung lernen die Kinder spielend den Umgang mit sich und mit der Natur kennen. Motorische Fähigkeiten schult der Wald wie von selbst und auch Dinge, wie die Förderung der Fremd- und Selbstwahrnehmung, Vertrauen, Mut, Wissensdurst und Kreativität, Zusammenhalt und vieles mehr bringt der Waldalltag mit sich.

Es gibt auch Bücher zum Vorlesen und Anschauen, ein Spiel und ganz „normales" Bastelmaterial, dennoch legen wir unseren Schwerpunkt auf nicht zweckgebundenes Spielmaterial. Eben auf das, was man in der Natur so findet.

In der kleinen Gruppe gibt es für jeden einen Platz und einen Spielpartner, aber auch Freiraum, sich zurückzuziehen, für sich zu sein und sich auch mal langweilen zu dürfen. Natürlich sind die Kinder bei Wind und Wetter draußen, haben aber auch einen beheizbaren Bauwagen, in dem sie sich aufwärmen oder auch einmal in der Kuschelecke ausruhen können. Die Kinder vom Waldkindergarten sind nicht einfach nur draußen, sie leben „ihren" Wald.

Wenn wir eure Neugierde geweckt haben, kommt doch zu unserem

Tag der offenen Tür am 1.5.2019 ab 12.00 Uhr

zu uns an den Bauwagen in der König-Ludwig-Str. 32! Für das leibliche Wohl wird gesorgt, für die Kinder gibt es Bastelmöglichkeiten und wir Eltern sind zusammen mit unserem Waldteam für Informationen, bei Fragen oder einfach für ein nettes Gespräch selbstverständlich auch vor Ort! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Weitere Informationen zu diesem Tag und auch z.B. über die Möglichkeit uns mit einer Spende zu unterstützen, bekommt ihr auf unserer Homepage unter www.waldkindergarten-oberammergau.de!

Kindergarten Regenbogen

von Margit Alberino

Unsere Naturgruppe ist eröffnet!

Seit dem 01. März 2019 sind die neuen Räume unseres Kindergartens bereits in Betrieb.

Um das bis dahin bestehende Angebot – eine Krippengruppe und drei Kindergartengruppen – nicht nur platzmäßig zu erweitern, haben wir uns entschlossen, die neue Gruppe konzeptionell anders auszurichten und unser pädagogisches Angebot mit einem „Naturkonzept" zu bereichern.

Drei Tage in der Woche werden die Kinder der Naturgruppe vormittags auf Abenteuer- und Entdeckungsreise gehen und dabei spielerisch mit der Natur in Kontakt treten.

Unser Ziel ist es, die Natur zu riechen, zu hören, zu sehen und zu fühlen, also mit allen Sinnen wahrzunehmen, den Wechsel der Jahreszeiten hautnah zu erleben und unsere Umwelt respektvoll und wertschätzend zu behandeln.

Die anderen beiden Tage verbringen wir überwiegend in unserer schönen Einrichtung. Dort beteiligen wir uns an dem teiloffenen Konzept und den vielseitigen Angeboten, sowie an einigen Förderprogrammen.

Wer noch mehr über unsere Einrichtung und die verschiedenen pädagogischen Angebote erfahren möchte, ist herzlich zu unserer Einweihung der neuen Räume am

Do., den 04.04.19 ab 15 Uhr eingeladen!

Nach der **Segnung der Räume um 15 Uhr** durch Dekan Gröner und Pfarrer Sachi können Sie bis 17 Uhr unsere Einrichtung besichtigen! Wir stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung!

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt!

Das Regenbogenteam freut sich auf Ihr Kommen!

Ein paar Zahlen zum Projekt!!!

Der Erweiterungsbau für den gemeindlichen Regenbogen Kindergarten wurde zum 1. März 2019 fertig gestellt. Durch die Baumaßnahme wurde auf einer Nutzfläche von 185 m² Platz für eine zusätzliche Regelgruppe mit 25 Kinder geschaffen. Von den Kindern und Erzieherinnen erhielt der Neue Gruppenraum den Namen „Füchse – Gruppe". Zusätzlich wurde für die Kinder des Kindergartens ein Speiseraum mit 30 Sitzplätzen und eine neue Küche eingerichtet, um das Angebot für die „Essens – Kinder" zu verbessern. Die gesamten Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 700.000,- €. In den kommenden Monaten, sobald es die Witterung zulässt, werden die Garten - Terrassen und die Außenanlagen fertig gestellt.

Georg Doll, Architekt der Gemeinde Oberammergau

KILG REISEN

BUSREISEN 2019

Tags– und Mehrtagesfahrten

Ettenbucher Straße 7, 82487 Oberammergau
info@kilg-reisen.de
Tel. 08822-949100

Tagesfahrten 2019:

22.04.2019	**„Mamma Mia" Musical** in München inkl. Eintrittskarte	ab 75 €
12.05.2019	**Muttertagsfahrt** im VIP-Zelt Frühbucherpreis bis 12.04.19	69,00 € 59,00 €
14.05.2019	**Spargelfahrt** inkl. Mittagessen und Führung am Spargelhof und DEHNER in Rain am Lech mit Einkaufsmöglichkeit	55,00 €
11.06.2019	**Insel Mainau** Bodensee inkl. Fähre und Eintritt Frühbucher bis 30. April 2019	59,90 € 49,90 €

Mehrtagesfahrten 2019:

30.03. – 01.04.2019	3 Tage **Fahrt ins Grüne** mit tollem Ausflugsprogramm	ab 299 € im DZ EZZ – 70 €
15.04. – 18.04.2019	4 Tage **Tulpenfest Lago Maggiore** Auf geht's zum Frühlingsstart	ab 399 € im DZ EZZ – 90 €
06.10. – 09.10.2019	**Steiermark** (zusammen mit KVV)	ab 398 € im DZ EZZ – 78 €
20.10 – 25.10.2019	Wandern an der **Südtiroler Weinstraße**	ab 659 € im DZ EZZ – ab 80 €
20.10. – 22.10.2019	3 Tage **Fahrt ins Blaue** Machen Sie mit uns „Blau"	ab 299 € im DZ EZZ - 75 €

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirche

Gottesdienste und Termine Februar bis Juni 2019

Mittwoch, 10.04.,
15.00 Uhr Ökumenisches Fröhliches Miteinander

Mittwoch, 10.04.,
20.00 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis – Katholisches Pfarrheim

Palmsonntag, 14.04.,
10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst – Einzug, Palmzweige und Kindersegnung

Karfreitag, 19.04.,
10.00 Uhr Passionsgottesdienst – Heilige Beichte und Austeilung des Heiligen Abendmahls –

Karfreitag, 19.04.,
15.00 Uhr Passionsgottesdienst zur Todesstunde – Darstellende des Oberammergauer Passionsspiels lesen die Passion des Evangelisten Johannes

Ostersonntag, 21.04.,
05.00 Uhr Osternacht anschl. Osterfrühstück mit Speisensegnung

Ostersonntag, 21.04.,
10.00 Uhr Gottesdienst (Posaunenchor) und Kindergottesdienst anschl. Ostereiersuchen

Ostermontag, 22.04.,
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.05.,
19.00 Uhr Gottesdienst – Katholische Kirche Wildsteig

Sonntag, 12.05.,
09.30 Uhr Konfirmation und Kindergottesdienst

Mittwoch, 15.05.,
15.00 Uhr Fröhliches Miteinander

Mittwoch, 15.05.,
20.00 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis – Kreuzkirche

Sonntag, 19.05.,
18.00 Uhr Gottesdienst – Katholische Kirche Bad Bayersoien

Freitag, 24.05.,
19.00 Uhr Wirtshausgespräch mit Christian Springer – Theatercafé

Samstag, 08.06.,
08.00 Uhr Gemeindeausflug nach München

montags, 19.00: Unterricht für Trompete
19.30: Posaunenchor
– Leitung und Unterricht: Dagmar Conrady

dienstags, 20.00: Gospelchor
– Leitung: Petra Hoffmann

samstags, 15.00: Konfirmationsunterricht

Änderungen vorbehalten!

die Kreuzkirche ist geöffnet: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kontaktdaten:
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau
zwischen Linderhof und mit der Wildsteig
Theaterstrasse 10
82487 Oberammergau

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr und 14.30 -17.15 Uhr
Telefon: 08822/93030
E-Mail: pfarramt.oberammergau@elkb.de

www.oberammergau-evangelisch.de

Katholische Kirche

Freitag, 05.04.,
17.00 Uhr Kreuzweg;
20.00 Uhr i. d. St.Gregor-Kapelle: Taizégebet

Mittwoch, 10.04.,
14.30 Uhr i. evang. Pfarrheim: Seniorennachmittag

Mittwoch, 10.04.,
20.00 Uhr i. kath. Pfarrheim: Ökum. Bibelgespräch, Thema: Mit Furcht und Zittern – Philipper 2,12-30; Leitung: Dekan Thomas Gröner

Freitag, 12.04.,
17.00 Uhr Kreuzweg

Palmsonntag, 14.04.,
10.00 Uhr Palmsegnung am Passionstheater, Prozession zur Kirche; anschl. Eucharistiefeier

Dienstag, 16.04.,
16.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Karfreitag, 19.04.,
10.30 Uhr ab Pfarrsaal: Kinderkreuzweg;
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie mit Fortsetzung der Predigtreihe;
20.00 Uhr Grabmusik

Karsamstag, 20.04.,
17.00 Uhr im Pfarrsaal: Kindergottesdienst

Ostersonntag, 21.04.,
05.00 Uhr Feier der Osternacht;
10.00 Uhr Festgottesdienst

Ostermontag, 22.04.,
10.00 Uhr Eucharistiefeier;
14.00 Uhr am Kofelfriedhof: Start zum Emausgang nach Ettal

Donnerstag, 25.04.,
19.00 Uhr Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Monate Januar/ Februar/ März

Samstag, 27.04.,
08.30 Uhr Ammergauer Haus: Dekanatswallfahrt nach Rottenbuch

Freitag, 3.05.,
17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Herz-Jesu-Andacht;
20.00 Uhr i. d. St.Gregor-Kapelle: Taizégebet

Sonntag, 05.05.,
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Übergabe Vaterunser an die Kommunionkinder;
11.00 Uhr in der Kappl: Eucharistiefeier

Montag, 06.05.,
19.30 Uhr (Frauenbundzimmer): Treffen Literaturkreis – Lektüre bis dahin: Gerd Theißen, Der Schatten des Galiläers. Jesus und seine Zeit in erzählender Form (268 Seiten)

Sonntag, 12.05.,
10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
18.00 Uhr Dankandacht

Mittwoch, 15.05.,
20.00 Uhr i. evang. Gemeindehaus: Ökum. Bibelgespräch, Thema: Mit neuen Werten – Philipper 3,1-16; Leitung: Pfarrer Peter Sachi

Samstag, 18.05.,
09.00 - 16.00 Uhr: Spiritueller Bergtag auf den Osterfeuerkopf – „ Gipfeltreffen" ... mit Maria Maria, der Mutter Jesu, Treffpunkt: Eschenlohe, Archtal-Parkplatz

Freitag, 24.05.,
20.00 Uhr i. Theatercafé: Wirtshausgespräch zum Thema Solidarität – Im Gespräch mit Kabarettist Christian Springer (Interview und Moderation: Achim Bogdahn, BR) Eintritt frei!

Montag, 27.05.,
19.00 Uhr Bittgang zur Mariengrotte

Dienstag, 28.05.,
19.00 Uhr Bittgang nach St. Gregor

Mittwoch, 29.05.,
18.00 Uhr Bittgang nach Kloster Ettal

Unser aktuelles Pfarrblatt, das alle zwei Wochen erscheint, liegt in der Kirche auf.

Kontaktdaten:
Pfarrei St. Peter und Paul Oberammergau
Telefon: 08822-92290
E-Mail: St-Peter-und-Paul.oberammergau@ebmuc.de

www.pfarrverband-oberammergau.de

Kirche

Aktion

Die Haarspender-Aktion

Wer ist dabei?

Da wir ja alle die Haare jetzt wachsen lassen, könnten wir diese nach der Passion einem guten Zweck zukommen lassen

BIST DU DABEI?

Bitte bei
Christine Ruppenthal
0170/2792533 melden.....

Nähere Infos zur Aktion findet Ihr auch unter
www.diehaarspender.at

Gemeindeblatt – Plattform für Ihr Unternehmen

Liebe Selbständige und Gewerbetreibende
aus Oberammergau,

das Gemeindeblatt „Nachrichten aus dem Dorf" wird alle zwei Monate an jeden Haushalt in der Gemeinde Oberammergau auf dem Postwege verteilt.

Das Gemeindeblatt ist somit ein optimaler Kommunikationsweg für Ihr Unternehmen. Für Ihr Unternehmen entsteht so eine neue Plattform, alle Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Oberammergau direkt anzusprechen.

Auf dieser Seite erhalten Sie einen Preisspiegel und ein Buchungsformular.

Folgende Voraussetzungen sollen erfüllt werden:

- Buchung über das anhängende Buchungsformular für die nächste Ausgabe bis zum **09.05.2019** (Erscheinungstermin ca. 27.05.2019)
- Sie reichen ein fertig gestaltetes und druckfähiges Inserat in Farbe oder s/w per E-Mail an: nachrichten@gemeinde-oberammergau.de ein.
- Format „pdf" (Schriften in Pfade umgewandelt) oder in Format „jpg" (in CMYK–Vierfarbmodus)
- Buchbar ist maximal ein Inserat für die nächste Ausgabe
- Für Ihr Inserat erhalten Sie eine entsprechende Rechnung

Wir freuen uns über Ihr Inserat in den

„Oberammergauer Nachrichten aus dem Dorf".

Auftraggeber, Firma

Name _____

Vertreter _____

Straße/Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

eMail _____

Ausgabe: _____/_____ (z.B. 1/2015)

Größe und Preise:

☐	1/1 Seite (185 x 245 mm)	300 €
☐	1/2 Seite quer (185 x 125 mm)	180 €
☐	1/2 Seite hoch (90 x 255 mm)	180 €
☐	1/3 Seite quer (185 x 82 mm)	120 €
☐	1/4 Seite quer (185 x 60 mm)	90 €
☐	1/4 Seite hoch (90 x 125 mm)	90 €
☐	1/8 Seite quer (90 x 60 mm)	45 €

Die Datenanlieferung erfolgt als fertig gestaltete Anzeigenvorlage im Dateiformat:

- ☐ doc (alle Schriften mitliefern)
- ☐ jpg (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ cdr (alle Schriften mitliefern)
- ☐ per Email
- ☐ tif (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ eps (alle Schriften in Pfade)
- ☐ pdf (alle Schriften in Pfade)
- ☐ liegt bereits vor

Abgabetermin der Vorlagendatei ist immer der jeweilige Redaktionsschluss.
Anzeigenvorlagen schicken Sie bitte an:
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

OSTERMARKT

Sonntag
07. April 2019
10 – 17 Uhr

im Gesundheitszentrum Oberammergau

Es erwartet Sie eine
wunderschöne Auswahl an
Geschenk- und Deko-Artikeln,
Gebäck und Deftiges und vieles mehr.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt mit
Gegrilltem, frischen Waffeln, Prosecco, Kaffee & Kuchen.

Oster-Special

Kinderschminken

Gesundheitszentrum Oberammergau · Hubertusstraße 2 · 82487 Oberammergau · Tel. 08822/78-0
www.gesundheitszentrum-oberammergau.com
www.facebook.com/HotelamKofel
www.facebook.com/KlinikamKofel